

**Marcus Mery**

---

**Die schriftliche Prüfung**

# **Heilpraktiker Psychotherapie**

**Ausgabe 2010**



**Fragenkatalog**

**Marcus Mery**

---

**Ausgabe 2010**

**Die schriftliche Prüfung**

# **Heilpraktiker Psychotherapie**

**Fragenkatalog**

**heilpraktiker  
psychotherapie**

Marcus Mery  
Ausgabe 2010  
Die schriftliche Prüfung  
Heilpraktiker Psychotherapie  
Fragenkatalog

Herausgeber: Verlag Heilpraktiker Psycho-  
therapie, Marcus Mery, Offenbach, 2010.

Umschlaggestaltung: bitpublishing,  
Schwalbach

Bildnachweis: Archiv des Verlages  
Illustrationen: Renate Robu  
Grafiken: bitpublishing  
Lektorat: Virginia Kretzer

*Bibliografische Information der Deutschen  
Bibliothek –*

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese  
Publikation in der Deutschen Nationalbiblio-  
grafie; detaillierte bibliografische Daten sind  
im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

© 2010 Verlag Heilpraktiker Psychotherapie  
Lübecker Straße 4, 63073 Offenbach  
Printed in Germany

Satz: bitpublishing, Schwalbach  
Druck: Verlag Heilpraktiker Psychotherapie,  
Offenbach

ISBN 978-3-941356-78-8

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile,  
ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwer-  
tung außerhalb der engen Grenzen des  
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustim-  
mung des Verlages unzulässig und strafbar.  
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,  
Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die  
Einspeicherung und Verarbeitung in elektro-  
nischen Systemen.

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	8
Kontakt .....	8
<b>Einführung.....</b>	<b>10</b>
Die Infos zur rechtlichen Situation .....	10
Benötigte Unterlagen und Voraussetzungen.....	11
Tipps zur Prüfungsvorbereitung .....	12
Stärken- und Schwächenprofil.....	15
<b>Fragenkataloge .....</b>	<b>17</b>
Fragenkatalog 1.....	18
Fragenkatalog 2.....	28
Fragenkatalog 3.....	38
Fragenkatalog 4.....	48
Fragenkatalog 5.....	58
Fragenkatalog 6.....	68
Fragenkatalog 7.....	76
Fragenkatalog 8.....	84
Fragenkatalog 9.....	92
Fragenkatalog 10.....	102
Fragenkatalog 11.....	112
Fragenkatalog 12.....	122
Fragenkatalog 13.....	132
Fragenkatalog 14.....	140
Fragenkatalog 15.....	148
Fragenkatalog 16.....	158
Fragenkatalog 17.....	166
Fragenkatalog 18.....	174
Fragenkatalog 19.....	182
Fragenkatalog 20.....	190
Fragenkatalog 21.....	200
Fragenkatalog 22.....	208
Fragenkatalog 23.....	218
Fragenkatalog 24.....	226
Fragenkatalog 25.....	234

Fragenkatalog 26.....	242
Fragenkatalog 27.....	250
Fragenkatalog 28.....	258
Fragenkatalog 29.....	266
Fragenkatalog 30.....	274
<b>Auswertung.....</b>	<b>283</b>
Fragenkatalog 1.....	284
Fragenkatalog 2.....	284
Fragenkatalog 3.....	285
Fragenkatalog 4.....	285
Fragenkatalog 5.....	286
Fragenkatalog 6.....	286
Fragenkatalog 7.....	287
Fragenkatalog 8.....	287
Fragenkatalog 9.....	288
Fragenkatalog 10.....	288
Fragenkatalog 11.....	289
Fragenkatalog 12.....	289
Fragenkatalog 13.....	290
Fragenkatalog 14.....	290
Fragenkatalog 15.....	291
Fragenkatalog 16.....	291
Fragenkatalog 17.....	292
Fragenkatalog 18.....	292
Fragenkatalog 19.....	293
Fragenkatalog 20.....	293
Fragenkatalog 21.....	294
Fragenkatalog 22.....	294
Fragenkatalog 23.....	295
Fragenkatalog 24.....	295
Fragenkatalog 25.....	296
Fragenkatalog 26.....	296
Fragenkatalog 27.....	297
Fragenkatalog 28.....	297
Fragenkatalog 29.....	298
Fragenkatalog 30.....	298
Gesamte Fragenkataloge.....	299

---

**Lösungen.....301**

## Vorwort

Diese Publikation wendet sich an Personen, die sich auf die Prüfung „Eingeschränkte Heilpraktikerzulassung Psychotherapie“ vorbereiten möchten. Es bietet einen Leitfaden für die Prüfungsvorbereitung, indem es ...

- Hinweise enthält, welchen rechtlichen Bestimmungen die Tätigkeit als Heilpraktikerin/Heilpraktiker Psychotherapie unterliegt.
- über Form und Inhalt der Prüfung informiert.
- Hilfen zur Prüfungsvorbereitung gibt.
- als Übungsprogramm prüfungsrelevante Fragen, darunter viele Originalprüfungsfragen, enthält.
- anhand des Stärken-/Schwächenprofils eine detaillierte Einschätzung der eigenen Kenntnisse erlaubt.

Um Missverständnissen vorzubeugen, möchten wir darauf hinweisen, dass dieses Skript weder eine Ausbildung in Psychotherapie ersetzt, noch ein „Lehrbuch“ der Prüfungsinhalte darstellt.

Wir möchten an dieser Stelle auch für die vielen Zuschriften an heilpraktikerfragen danken, die uns ermutigen und uns helfen, unsere Arbeit weiter zu verbessern. Vielen Dank!

Viel Erfolg bei der Prüfung wünscht

*Ihr Verlag-Heilpraktiker-Psychotherapie-Team*

## Kontakt

Verlag Heilpraktiker Psychotherapie  
Lübecker Straße 4  
63073 Offenbach  
Telefon 069-60 60 99 72  
Telefax 069-43 05 86 02  
E-Mail: [kontakt@heilpraktiker-psychotherapie.de](mailto:kontakt@heilpraktiker-psychotherapie.de)  
Internet: [www.heilpraktiker-psychotherapie.de](http://www.heilpraktiker-psychotherapie.de)

# Fragenkatalog 1

---

## Fragenkatalog 1

**Thema S3**

Punkte: \_\_\_\_\_

**1. Welche der folgenden Aussagen zu Persönlichkeitsstörungen treffen zu?**

- A. Das abnorme Verhaltensmuster ist andauernd und nicht auf Episoden psychischer Krankheiten begrenzt.
- B. Verhaltensauffälligkeiten bestehen in Bereichen wie Affektivität, Antrieb, Wahrnehmung, Denken, Impulskontrolle und sozialen Beziehungen.
- C. Beginn im mittleren bis höheren Erwachsenenalter.
- D. Die Häufigkeit in der Allgemeinbevölkerung liegt zwischen 1 bis 3 %.
- E. Die Persönlichkeitszüge sind unflexibel und wenig angepasst.

**Thema S2**

Punkte: \_\_\_\_\_

**2. Welche Aussage trifft zu?**

**Leidet ein Mensch unter der Angst, das eigene Haus zu verlassen, Geschäfte zu betreten, sich in eine Menschenmenge oder auf öffentliche Plätze zu begeben oder alleine in Zügen, Bussen oder Flugzeugen zu reisen, dann ist das Ausdruck einer ...**

- A. sozialen Phobie
- B. Zwangsstörung
- C. generalisierten Angststörung
- D. posttraumatischen Belastungsstörung
- E. Agoraphobie

**Thema S4**

Punkte: \_\_\_\_\_

**3. Welche der folgenden Aussagen über depressive Syndrome im Alter treffen zu?**

- A. Depressive Syndrome im Alter treten selten auf.
- B. Auffällige Merkmale können Reizbarkeit, Hypochondrie und Misstrauen sein.
- C. Symptome einer Demenz sind gut von denen einer Depression zu unterscheiden.
- D. Antidepressiva sollten in jedem Fall gegeben werden.
- E. Risikofaktoren für eine Depression im Alter können die Einnahme bestimmter Medikamente sein.

**Thema S4**

Punkte: \_\_\_\_\_

**4. Welche der folgenden Aussagen zur hebephrenen Schizophrenie treffen zu?**

- A. Das Denken ist in der Regel nicht beeinträchtigt.
- B. Erste Symptome treten meist erst nach dem 40. Lebensjahr auf.
- C. Typisch ist eine übertriebene Befolgung von Konventionen.
- D. Affektive Veränderungen stehen im Vordergrund.
- E. Soziale Isolierung droht.

**5. Welche der folgenden Zuordnungen (Erkrankung – Therapieverfahren) treffen zu?**

- A. Schizophrenie – Licht-Therapie
- B. ADHS – Reizkonfrontation
- C. Manie – Schlafentzugs-Therapie
- D. Phobie – Verhaltenstherapie
- E. Schwere, schlecht behandelbare Depressionen – Elektrokrampf-Therapie

**Thema S1**

Punkte: \_\_\_\_\_

**6. Was versteht man unter einem erweiterten Suizid?**

- A. Suizid unter Mitnahme von Bezugspersonen – ohne deren Einwilligung
- B. Etappenweiser Suizid durch bewusste Schädigung des Körpers (z.B. Alkoholmissbrauch)
- C. Suizid als Folge eines anderen Suizides in der näheren Umgebung des Betroffenen
- D. Gemeinsamer Suizid von zwei oder mehreren Personen (im freiwilligen Einvernehmen)
- E. Zwei Personen töten sich gegenseitig mit dem jeweiligen Einverständnis

**Thema S5**

Punkte: \_\_\_\_\_

**7. Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Was ist bei der Behandlung von Patienten mit somatoformen Störungen unerlässlich?**

- A. Vor der Behandlung müssen körperliche Erkrankungen, die die Symptomatik verursachen könnten, ausgeschlossen werden.
- B. Die Verordnung von Schmerzmitteln.
- C. Die Beschwerden der Patienten ernst nehmen.
- D. Die Patienten immer wieder auf mögliche körperliche Ursachen hinweisen.
- E. Die Patienten darin zu bestärken, regelmäßig zu verschiedenen Fachärzten zu gehen.

**Thema S2**

Punkte: \_\_\_\_\_

**8. Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Demenzielle Syndrome können auftreten bei:**

- A. Multipler Sklerose
- B. Leberzirrhose
- C. Austrocknung (Exsikkose)
- D. Elektrolytstörung
- E. M. Parkinson







**Thema S4**

Punkte: \_\_\_\_\_







# Auswertung

---

## Fragenkatalog 1

		Maximal mögliche Punkte	75 % der maximal möglichen Punkte	Ihr Ergebnis
S1 Elementarfunktionen		25	19	
S2 Angst, Zwangs- und psychoreaktive Störungen		30	23	
S3 Persönlichkeits-, Schlaf, Ess- und Sexualstörungen		15	12	
S4 affektive Störungen und Schizophrene Psychosen		40	30	
S5 Psychopharmaka, Kinder- und Jugendpsychiatrie		30	23	
S6 Anamnese, Notfälle, Abhängigkeit und Gesetzeskunde		0	0	

## Fragenkatalog 2

		Maximal mögliche Punkte	75 % der maximal möglichen Punkte	Ihr Ergebnis
S1 Elementarfunktionen		25	19	
S2 Angst, Zwangs- und psychoreaktive Störungen		30	23	
S3 Persönlichkeits-, Schlaf, Ess- und Sexualstörungen		20	15	
S4 affektive Störungen und Schizophrene Psychosen		25	19	
S5 Psychopharmaka, Kinder- und Jugendpsychiatrie		20	15	
S6 Anamnese, Notfälle, Abhängigkeit und Gesetzeskunde		20	15	

# Lösungen

---

	Fragenkatalog 1	Fragenkatalog 2	Fragenkatalog 3	Fragenkatalog 4
1	A, B, E	C, D	D, E	A, B, C, D, E
2	E	B, D	A, B, C, D	A, B, C, D
3	B, E	C	A, B, C, D, E	A, C
4	D, E	C, E	A, B, C, D, E	D
5	D, E	B, D, E	B, C	E
6	A	B	C, D	A, C
7	A, C	D	A, B, C, D	B, C
8	A, B, C, D, E	C	A, B, C, D, E	A, C, D
9	A, C	E	A, C, D	B
10	D, E	A, D	E	A, B, C, D, E
11	B, C	B, C, D	A	A, D
12	A, D	B, C, D	A, B, D	A, B, C, E
13	B	A, B, C	D	B
14	A, B, E	A, B, C, D, E	A, C, E	A, D, E
15	A	C	B, D, E	C, E
16	B, D	A, B	A, B, E	C
17	B, C, E	C, E	B, C, D	C
18	B	D	E	C
19	B, C	A, B, C, E	A, C, D, E	A, B, C, E
20	E	A, B, C, E	A, B, C, D	B
21	A	D	B, C, E	D
22	E	A, B, C	B	A, D, E
23	A, C	E	A, D	E
24	B, D	B, C, D, E	A, D, E	B, C
25	A, C	A, D	C	B
26	C	A, B, D	C	A, C, D, E
27	D	B, D	A, B, D	C, D
28	A, D, E	D	A, B, C, D, E	A, B, D, E



**Marcus Mery**

## **Die schriftliche Prüfung • Heilpraktiker Psychotherapie**

### **Fragenkatalog**

#### ***Der Klassiker***

- inkl. Prüfung Oktober 2009
- enthält 30 Prüfungen
- persönliches Stärken-/Schwächenprofil
- optimale Lernkontrolle
- für eine Prüfung ohne „böse Überraschungen“
- beste Vorbereitung auf die schriftliche Heilpraktikerprüfung für Psychotherapie
- mit einer kurzen Einführung in die Tücken der Prüfung

Das Durcharbeiten der Prüfungsfragen der letzten Jahre ist ein MUSS für jeden Heilpraktikeranwärter. Nur so erkennen Sie, ob Ihr Kenntnisstand den Prüfungsanforderungen entspricht. Zudem lassen sich „böse Überraschungen“ vermeiden, da fast alle aktuellen Prüfungsfragen so oder in ähnlicher Form schon einmal gestellt wurden. Jedes der 30 Kapitel stellt den Umfang einer Prüfung dar. Die Bedingungen sind hierbei leicht erschwert, da die Anzahl der richtigen Antworten selbstständig gewählt werden muss (in der Prüfung sind mögliche Kombinationsantworten vorgegeben). Das bedeutet, wer diese Prüfungen besteht, dem dürfte die eigentliche schriftliche Amtsarztprüfung nicht schwerfallen.

Zudem bietet dieses Buch die Möglichkeit, ein Stärken-/Schwächenprofil zu erstellen, sodass Sie einschätzen können, welche Themenbereiche Ihnen noch Schwierigkeiten bereiten. Dies geschieht in Abstimmung auf unser Lernsystem, mit dem Sie Ihre Schwachstellen gezielt aufarbeiten können.

**8. Auflage**

Artikel 0101 – HP S

ISBN 978-3-941356-78-8



€ 41,99 [D]



9 783941 356788

